

Python Crashkurs



Mentoring – SoSe 2019

Anja Wolffgramm
Freie Universität Berlin
Institut für Informatik

12. April 2019

- 1 Grundlagen
- 2 Kommandozeile
- 3 Python installieren & starten
- 4 Python in der Konsole ausprobieren
- 5 Erstes Programm schreiben
- 6 Datentypen
- 7 Fallunterscheidung
- 8 Schleifen
- 9 Referenzen

- 1 Grundlagen**
- 2 Kommandozeile
- 3 Python installieren & starten
- 4 Python in der Konsole ausprobieren
- 5 Erstes Programm schreiben
- 6 Datentypen
- 7 Fallunterscheidung
- 8 Schleifen
- 9 Referenzen

Definition:

- ▶ Eine Rechenvorschrift zur Lösung eines Problems,
- ▶ mit definierter Ein- und Ausgabe,
- ▶ bestehend aus wohldefinierten Einzelschritten,
- ▶ kann als Kombination natürlicher Sprache und mathematischen Formeln (sog. Pseudocode) beschrieben werden.

- ▶ leicht erlernbar
- ▶ dynamische Typstrukturen: der Datentyp einer Variable wird zur Laufzeit festgelegt und kann während der Ausführung verändert werden
- ▶ der Datentyp wird aus dem ihr enthaltenen Wert abgeleitet
- ▶ Referenz-Symantik: ein Ausdruck wird zu einem Objekt ausgewertet, dessen Speicheradresse in einer Variablen-Adresse gespeichert wird

Quelle: Esponda Agüero (2012)

- 1 Grundlagen
- 2 Kommandozeile**
- 3 Python installieren & starten
- 4 Python in der Konsole ausprobieren
- 5 Erstes Programm schreiben
- 6 Datentypen
- 7 Fallunterscheidung
- 8 Schleifen
- 9 Referenzen

	Linux	Mac	Windows
Kommandozeile (Terminal) öffnen	[Strg]+[Alt]+[T] oder "Terminal" suchen	[cmd]+[Space] oder "Terminal" suchen	Start → cmd
Verzeichnisse anzeigen		ls	dir
Verzeichnis wechseln		cd mein/pfad/datei	cd mein\pfad\datei
Ins übergeordnete Verzeichnis wechseln		cd ..	cd..

Table 1: Befehle der Kommandozeile. Quellen: o.A. (2018) und Oberneder (2018)

- 1 Grundlagen
- 2 Kommandozeile
- 3 Python installieren & starten**
- 4 Python in der Konsole ausprobieren
- 5 Erstes Programm schreiben
- 6 Datentypen
- 7 Fallunterscheidung
- 8 Schleifen
- 9 Referenzen

Bitte zu Hause installieren.

Linux	Mac / Windows
Kommandozeile öffnen [Strg]+[Alt]+[T]	Datei herunter laden: https://www.python.org/downloads
<code>sudo apt install libreadline-dev sudo apt-get install python3</code>	Doppelklick und installieren

Table 2: Python installieren (Minimäxchen, 2019)

Tipp

`libreadline-dev` sorgt dafür, dass die Pfeiltasten in der Shell funktionieren (Epp, 2012).

Python wird wie folgt in der Konsole gestartet:

```
anja@Kometes:~$ python3
Python 3.6.7 (default, Oct 22 2018, 11:32:17)
[GCC 8.2.0] on linux
Type "help", "copyright", "credits" or "license" for more information.
>>> █
```

Figure 1: Starten von Python3 in der Konsole. Quelle: eigene Bearbeitung

- 1 Grundlagen
- 2 Kommandozeile
- 3 Python installieren & starten
- 4 Python in der Konsole ausprobieren**
- 5 Erstes Programm schreiben
- 6 Datentypen
- 7 Fallunterscheidung
- 8 Schleifen
- 9 Referenzen

Nun könnt ihr ein bisschen herum probieren:

```

1  3+7
2  5/3
3  5//3
4  9%7
5  list(range(1,10))
6  A = list(range(10,20))
7  A[0]
8  A[5:9]
9  [1,2]+[4,5]
10 # dies ist ein Kommentar
11 """ dies ist ein
12     mehrzeiliger
13     Kommentar """
14 quit()
```

Source Code 1: Ausdrücke in Python

Fragen: Was machen die Ausdrücke?

- ▶ Addition
- ▶ Division
- ▶ ganzzahlige Division
- ▶ Modulo
- ▶ erstellt eine Liste
- ▶ gibt das 1. Elem. aus
- ▶ gibt einen Bereich aus
- ▶ Konkatenation
- ▶ Kommentare

- ▶ Verlassen von Python

- 1 Grundlagen
- 2 Kommandozeile
- 3 Python installieren & starten
- 4 Python in der Konsole ausprobieren
- 5 Erstes Programm schreiben**
- 6 Datentypen
- 7 Fallunterscheidung
- 8 Schleifen
- 9 Referenzen

Texteditor öffnen:

Linux	Mac	Windows
Kate, Atom, GEdit	TextMate, TextWrangler	Notepad++

Table 3: Bekannte Texteditoren zum Programmieren

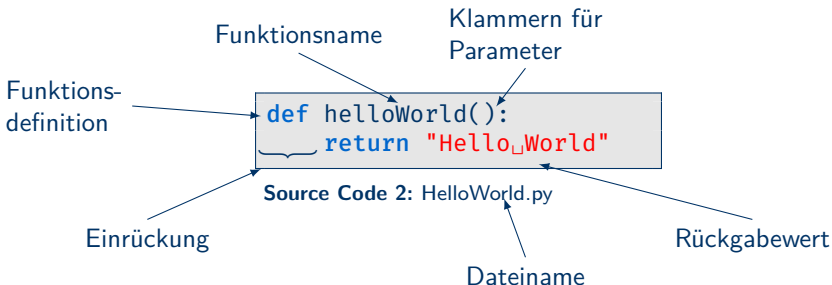
Vorteile guter Texteditoren:

- ▶ Syntax-Highlighting
- ▶ Vorschläge für Befehle oder verwendete Namen
- ▶ unterstützt Einrücken
- ▶ multiple Tabs
- ▶ geteiltes Fenster
- ▶ Mini-Übersicht des Quellcodes

Erstellen einer Python-Datei:

- Möglichkeit:** Rechtsklick > neue Datei > HelloWorld.py
- Möglichkeit:** Texteditor öffnen > [Strg] + [S] > Namen eingeben > speichern

Code einfügen und speichern:



- ▶ Kommandozeile (Terminal) aufrufen
- ▶ Folgende Kommandos eingeben:

```
1 cd mein/pfad
2 python3
3 import HelloWorld # Dateiname
4 HelloWorld.helloWorld() # Datei.Funktionsname
```

Source Code 3: Ausführen des Programms

- ▶ Bei Änderung des Codes, muss das Programm erneut geladen werden.

```
1 from importlib import reload # einmalig
2 reload(HelloWorld) # immer, wenn etwas geändert wurde
3 HelloWorld.helloWorld() # Funktionsaufruf
```

Source Code 4: Neuladen des Programms

- 1 Grundlagen
- 2 Kommandozeile
- 3 Python installieren & starten
- 4 Python in der Konsole ausprobieren
- 5 Erstes Programm schreiben
- 6 Datentypen**
- 7 Fallunterscheidung
- 8 Schleifen
- 9 Referenzen

Vergleichsoperatoren (binär)

`==` Gleichheit (infix)

`!=` Ungleichheit (infix)

Logische Operatoren (unär)

`not` Negation (unär)

`or` Oder (infix)

`and` Und (infix)

Table 4: Boolesche Operatoren

Beispiele:

```

1 x = True # Zuweisung
2 y = False
3 x == y # Vergleich
4 x or y
5 not y # Negation
6 type(x) # <type 'bool'>
7 help(bool) # Manual, q
  beendet den Modus
  
```

Source Code 5: Boolesche Operatoren

Schreibe eine Funktion, die drei boolesche Parameter übergeben bekommt und nur dann `True` ausgibt, wenn die ersten beiden Parameter gleich sind und sich vom letzten unterscheiden:

$$f(a, b, c) = \begin{cases} \text{True,} & a = b = \text{True} \wedge c = \text{False} \\ \text{True,} & a = b = \text{False} \wedge c = \text{True} \\ \text{False,} & \text{sonst} \end{cases} \quad \forall a, b, c \in \{\text{True, False}\}$$

Achtung! Lösung:

```
1 def decide(a,b,c):
2     return a==b and a!=c
```

Source Code 6: Lösung 1 zur Aufgabe A

```
1 def decide2(a,b,c):
2     return (a and b and not c) or (not a and not b and c)
```

Source Code 7: Lösung 2 zur Aufgabe A

Vergleichsoperatoren (binär)

==	Gleichheit
!=	Ungleichheit
<	Kleiner als
>	Größer als
<=	Kleiner gleich
>=	Größer gleich

Arithm. Operatoren (unär)

-	kehrt das Vorzeichen um
+	ändert nichts

Table 5: Integer-Operatoren

Arithm. Operatoren (binär)

+	Addition
-	Subtraktion
*	Multiplikation
**	Power
//	ganzzahlige Division
%	Modulo

Table 6: Integer-Operatoren

```

1 x = 42 # Zuweisung
2 -x # Negation
3 type(x) # <type 'int'>

```

Source Code 8: Integer-Operatoren

Nadja kauft sich einen Taschenrechner. Dieser hat aber eine Fehlfunktion: Anstelle einen Winkel zwischen 0° und 360° auszugeben, gibt er zwar das richtige Ergebnis – allerdings viel zu groß. Schreibe eine Funktion, die das Ergebnis des Taschenrechners bekommt und dieses auf den Wertebereich $[0, 360)$ normiert. Beispiel:

winkel(450) \mapsto 90

winkel(45) \mapsto 45

Achtung! Lösung:

```
1 def winkel(w):  
2     return w % 360
```

Source Code 9: Lösung zur Aufgabe B

Float hat die gleichen Operatoren wie Integer und zusätzlich noch:

Arithm. Operator (binär)

/	Division
---	----------

Table 7: Float-Operator

```

1 x = 3.14152 # Zuweisung
2 x < x**2 # Vergleich
3 type(x) # <type 'float'>
  
```

Source Code 10: Float-Operatoren

Complex hat weniger Operatoren als Float:

Vergleichsoperatoren	
==	Gleichheit
!=	Ungleichheit
Arithm. Operatoren (unär)	
-	kehrt das Vorzeichen um
+	ändert nichts
Arithm. Operatoren (binär)	
+	Addition
-	Subtraktion
*	Multiplikation
**	Power
/	Division

Table 8: Complex-Operatoren

```

1 c = 2.5+3j # Zuweisung
2 c + (4+5j)
3 type(c) #<class 'complex'
  '>
  
```

Source Code 11: Complex-Operatoren

Listen sind veränderbare Sammlungen von Objekten verschiedener Datentypen. Sie sind als dynamische Arrays implementiert.

Vergleichsoperatoren (Länge)

==	Gleichheit
!=	Ungleichheit
<, >	Kleiner/größer als
<=, >=	Kleiner/größer gleich

Listenoperatoren

+	Verkettung
*	Wiederholung
[i]	i-te Stelle
[i:j]	Teilliste i bis j-1
in	Test auf Enthaltensein

not in Test auf Nichtenthaltensein

Table 9: Listen-Operatoren

```

1 a = [] # leere Liste
2 b = [1] # 1elementige L.
3 a = b+[2,3,4]
4 1 in a
5 type(a) #<class 'list'>
6 c = a
7 a[0] = '42' # Zuweisung
8 c # gibt c aus
9 4*[True]
```

Source Code 12: Listen-Operatoren

Funktionen & Methoden für Listen

<code>len(list)</code>	gibt die Länge aus
<code>max(list)</code>	findet das Maximum
<code>min(list)</code>	findet das Minimum
<code>sorted(list)</code>	gibt die sortierten Elemente aus
<code>print(list)</code>	gibt die Liste aus
<code>list.append(x)</code>	fügt hinten an
<code>list.pop()</code>	löscht letztes Element
<code>list.insert(i,x)</code>	Fügt x an Pos. i ein.
<code>list.remove(x)</code>	löscht das Elem. x
<code>list.index(x)</code>	Gibt den Index des 1. Matches aus
<code>list.copy()</code>	Kopiert die Liste

Table 10: Funktionen & Methoden für Listen

Quelle: (o.A., 2019)

Um durch eine Liste zu laufen, kann eine `for`-Schleife verwendet werden:

```
1 for n in [1,2,3,4]:
2     print(n) # n nimmt jeden Wert aus [1,2,3,4] an
```

Source Code 13: For-Schleife

```
1 liste = [1,2,3,4] # len(liste) = 4
2 for i in range(0, len(liste)): # 4 ist exklusive
3     print(liste[i]) # i nimmt jeden Wert von 0 bis 3 an
```

Source Code 14: For-Schleife mit Index als Zähler

Schreibe eine Funktion **mul**, die eine Liste von Zahlen erhält, jeden Wert quadriert und die veränderte Liste ausgibt. Beispiel:

$$\text{mul}([1, 2, 3, 4]) \mapsto [1, 4, 9, 16]$$

Achtung! Lösung:

```

1  def mul(liste): # Lösung 1
2      for i in range(len(liste)):
3          liste[i] = liste[i]**2
4      return liste # ein return ist eigentl. unnötig

6  def mul2(liste): # Lösung 2
7      neueListe = []
8      for n in liste:
9          neueListe.append(n**2)
10     return neueListe
  
```

Source Code 15: Lösung 1 und 2 zur Aufgabe C

List-Comprehension bietet eine elegante Weise, Listen zu erstellen:

```

1 [x for x in range(10)] # alle ganzen Zahlen von 0 bis 9
2 [x**2 for x in range(30) if x%2 == 0] # Quadrat aller
  geraden Zahlen
3 [x+y for x in ['ALP', 'MaFI'] for y in ['_1', '_2', '_3']] #
  konkateniert jedes x mit jedem y
    
```

Source Code 16: List-Comprehension

Quelle: (o.A., 2019)

Tupel haben fast alle Operatoren und Funktionen wie Listen. **Achtung!** Tupel sind nicht veränderbar (immutable).

```

1 t = () # leeres Tupel
2 u = (1,) # Tupel mit einem Elem.
3 v = (2,3)
4 u + v # Konkatenation
5 v[0]
6 v[0] = 1 # Zugriffsfehler
7 'x' in v
8 type(v) # <class 'tuple'>
9 tuple(2*x for x in range(5))
  
```

Source Code 17: Tupel-Operatoren

Strings haben fast alle Operatoren und Funktionen wie Listen und Tupel.
Achtung! Auch Strings sind nicht veränderbar (immutable).

```

1 s = "spiegel"
2 s + "ei"
3 s[3]
4 s[2:5] # die 5-te Stelle
        ist exklusive
5 len(s)
6 "ABC" == 'ABC'
7 3*"ACDC"
8 print("hi\ndu")
9 type(s) # <class 'str'>
    
```

Source Code 18: String-Operatoren

```

1 "PyThOn".lower()
2 "PyThOn".upper()
3 "C".join(['A', 'D', ''])
4 "Aminosäuren".find("no")
5 "hi_\ndu".replace("_", "\n")
    
```

Source Code 19: String-Methoden

Quelle: (o.A., 2019)

Wörterbücher (dictionaries) sind eine Sammlung von Schlüssel- und Wertpaaren. Vorteile:

- ▶ Kombination beliebiger Datentypen
- ▶ Effiziente Implementierung mithilfe von Hashtabellen

```

1  {} # leer
2  w = {1:'Wal', 2:'Hai'}
3  w[2]
4  w[5] = 'Ara' ← Einfügung
5  w
6  list(w.keys())
7  [1,2,5]
8  'Wal' in w
9  2 in w
10 type(w) # <class 'dict'>
  
```

Key Wert

Source Code 20:
Wörterbuch-Operatoren

Funktionen für Wörterbücher

<code>in</code>	Test auf Enthaltensein
<code>not in</code>	Nichtenthalten
<code>d[k]</code>	Wert vom Key k
<code>d.values()</code>	Gibt alle Values aus
<code>d.keys()</code>	Gibt alle Keys aus

Table 11: Funktionen für Wörterbücher

Schreibe eine Funktion **newest**, die von den in einem Wörterbuch gespeicherten Studierenden den/die Studenten*in mit kleinster Matrikelnummer findet und ihn/sie als Tupel (Matrikelnummer, Name) ausgibt. Beispiel:

```
1 studierende = {1234567: 'Moritz', 7654321: 'Albert',  
                1234321: 'Skadi', 5432657: 'Lukas'}  
2 newest(studierende) # Ausgabe: (1234321, 'Skadi')
```

Source Code 21: Datensatz Studenten und Funktionsaufruf mit Ergebnis

Hinweis: Es kann die Funktion `sorted(liste)` benutzt werden, um die Matrikelnummern zu sortieren.

Achtung! Lösung:

```
1 def newest(studis):  
2     lowestKey = sorted(studis.keys())[0]  
3     return (lowestKey, studis[lowestKey])
```

Source Code 22: Lösung zur Aufgabe D

- 1 Grundlagen
- 2 Kommandozeile
- 3 Python installieren & starten
- 4 Python in der Konsole ausprobieren
- 5 Erstes Programm schreiben
- 6 Datentypen
- 7 Fallunterscheidung**
- 8 Schleifen
- 9 Referenzen

```

1 def signum42(n):
2     if n == 0:
3         return 0
4     elif n > 0:
5         if n == 42:
6             return 42
7         else:
8             return 1
9     else:
10        return -1
  
```

Source Code 23: Fallunterscheidung:
if-then-else

Die **if-else-Anweisung** prüft ein Prädikat und führt zu einer Entscheidung, die den Programmablauf beeinflusst.

Mithilfe von **elif** kann zwischen mehr als nur 2 Fällen unterschieden werden.

Die **else-Anweisung** ist optional. Wird sie weg gelassen, wird am Ende der Fallunterscheidung fortgefahren.

Fallunterscheidungen können auch **geschachtelt** werden.

- 1 Grundlagen
- 2 Kommandozeile
- 3 Python installieren & starten
- 4 Python in der Konsole ausprobieren
- 5 Erstes Programm schreiben
- 6 Datentypen
- 7 Fallunterscheidung
- 8 Schleifen**
- 9 Referenzen

for-Schleife:

```

1 def sumAll(n):
2     sum = n
3     for i in range(n):
4         sum = sum+i
5         print(i)
6     return sum
  
```

Source Code 24: for-Schleife

for-Schleifen durchlaufen die Elemente der ihr übergebenen Liste. Der Zähler *i* wird in jedem Schleifendurchlauf verändert.

Besonderheit: Die Anzahl der Schleifendurchläufe steht zu Anfang fest.

while-Schleife:

```

1 def sumAll(n):
2     i, sum = 1, 0
3     while i <= n:
4         sum = sum+i
5         i = i+1
6     return sum
  
```

Source Code 25: while-Schleife

Solange die Bedingung erfüllt ist, führen **while-Schleifen** den Schleifenrumpf aus. Der Zähler *i* muss manuell verändert werden, damit die Schleife terminiert.

Besonderheit: Die Anzahl der Schleifendurchläufe braucht nicht festzustehen.

Schreibe eine Funktion **collatzList**, welche eine Zahl n bekommt und die Collatz-Folge von n bis 1 in Form einer Liste ausgibt. Beispiel:

$$\text{collatzList}(3) \mapsto [3, 10, 5, 16, 8, 4, 2, 1]$$

Dabei wird die n -te Collatz-Zahl c_n in Abhängigkeit ihres Vorgängers c_{n-1} wie folgt gebildet:

$$c_n = \begin{cases} 3 \cdot c_{n-1} + 1, & c_{n-1} \text{ ungerade} \\ c_{n-1} // 2, & c_{n-1} \text{ gerade} \end{cases} \quad \forall n \in \mathbb{N}$$

Achtung! Lösung:

```

1 def nextC(c):
2     if (c % 2 == 0):
3         return c//2
4     else:
5         return 3*c+1
    
```

Source Code 26: Lösung zur Aufg. E

```

1 def collatzList(n):
2     result = [n]
3     while (n > 1):
4         n = nextC(n)
5         result.append(c)
6     return result
    
```

Noch Fragen?

Python Tutorials: <http://www.learnpython.org>

- 1 Grundlagen
- 2 Kommandozeile
- 3 Python installieren & starten
- 4 Python in der Konsole ausprobieren
- 5 Erstes Programm schreiben
- 6 Datentypen
- 7 Fallunterscheidung
- 8 Schleifen
- 9 Referenzen**

- Epp, Dietrich** (2012). *Python3.2 can not recognize UP/DOWN/LEFT/RIGHT keys in interpreter?*. Webseite. URL: <https://stackoverflow.com/questions/10765441/python3-2-can-not-recognize-up-down-left-right-keys-in-interpreter> (visited on 04/11/2019).
- Esponda Agüero, M.** (2012). “Objektorientierte Programmierung”. Vorlesungsfolien.
- Minimäxchen** (2019). *Python*. Webseite. URL: <https://wiki.ubuntuusers.de/Python> (visited on 04/11/2019).
- o.A.** (2018). *Befehle*. Webseite. URL: <https://www.shellbefehle.de/befehle> (visited on 04/09/2019).
- (2019). *Python List*. Webseite. URL: <https://www.programiz.com/python-programming/list> (visited on 04/09/2019).
- Oberneder, Armin** (2018). *Cmd-Befehle unter Windows*. Webseite. URL: https://www.thomas-krenn.com/de/wiki/Cmd-Befehle_unter_Windows (visited on 04/09/2019).